

|  |   |   |
|--|---|---|
| <b>Antwort auf Anfragen</b>  | Geschäftsbereich  | Soziales, Jugend & Integration  |
|  | Ressort / Stadtbetrieb                                  | Ressort 204 - Zuwanderung und Integration                               |
|  | Bearbeiter/in<br>Telefon (0202)<br>Fax (0202)<br>E-Mail | Manfred Heck<br>563 2118<br>563 8112<br>manfred.heck@stadt.wuppertal.de |
|  | Datum:  | 18.05.2005  |
|  | <b>Drucks.-Nr.:</b>                                     | <b>VO/0605/05/1-A</b><br>öffentlich                                     |
| Sitzung am   | Gremium   | Beschlussqualität   |
| <b>19.05.2005</b>  | <b>Migrationsausschuss</b>                              | <b>Entgegennahme o. B.</b>  |
| <b>Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 03.05.2005 - Nachhaltige Stadtentwicklung - Drucks.Nr. VO/0604/05</b> |   |   |

**Frage 1:**

Nachhaltigkeitsbericht 2004: Prognosen zufolge wird die Mehrheit der Bevölkerung in städtischen Ballungsräumen in wenigen Jahren einen Migrationshintergrund haben. Statistisch wird jedoch nur die Entwicklung der nichtdeutschen Einwohner/innen erfasst. Wie beabsichtigt die Verwaltung, die Anzahl der Einwohner/innen mit Migrationshintergrund aufgrund des geänderten Staatsbürgerschaftsrechts statistisch zu erfassen?

**Antwort:** (Ressort 401.140 – Statistische Koordination)

Seit 2003 ist die Statistikstelle dazu in der Lage, neben der 1. Staatsangehörigkeit auch die 2. Staatsangehörigkeit auszuwerten. Seit 2004 werden der Geburtsort bzw. das Geburtsland ausgewertet (ca. 8% der Fälle können nicht zugeordnet werden).

Die Bevölkerung mit Migrationshintergrund wird derzeit definiert als Bevölkerung, deren 1. oder 2. Staatsangehörigkeit nichtdeutsch ist. Da wir davon ausgehen, dass der Geburtsort weitere Aufschlüsse über den Migrationshintergrund liefert, kann auch dieses Merkmal in Analysen miteinbezogen werden.

**Frage 2:**

Strategische Steuerung VO/2163/03, Anlage 5:

Als einer der Ziele wird eine Befragung genannt. Wann findet oder fand welche Befragung von welcher Personengruppe statt (Nichtdeutsche Einwohner/innen mit welchem Aufenthaltsstatus oder/und Deutsche Einwohner/innen mit Migrationshintergrund)?

**Antwort:** (Ressort 101.1 – Stadtentwicklung)

Im Rahmen der von dem Ressort Stadtentwicklung und Stadtplanung durchgeführten Umfragen zur Stadtentwicklung waren auch Fragen zum Migrationshintergrund enthalten. Die letzte Umfrage dieser Art wurde 2002 durchgeführt. Leider ist eine Wiederaufnahme der

Stadtentwicklungsumfrage aus personellen und finanziellen Gründen nicht möglich. Diverse städtische Vorstöße auch in Richtung einer privaten Beteiligung scheiterten an dem stets verbleibenden Eigenanteil der Stadt.

### Frage 3:

Managementprogramm V0/3267/04:

a) Welche Maßnahmen wurden wann für die Interkulturelle Öffnung und Kompetenz der Verwaltung in welchem Ressort durchgeführt?

b) Welche weiteren Maßnahmen sind wann geplant?

**Antwort:** (Ressort 204.2 – Migrationsberatung und Integrationsförderung)

Im Jahr 2005 wurden folgende Maßnahmen zur interkulturellen Öffnung und Kompetenzerweiterung von Fachkräften/Multiplikatoren/-innen innerhalb und außerhalb der Verwaltung durchgeführt

| Thema   | Einrichtungen/<br>Dienststellen   | Teilnehmer/innen  | Datum                   |
|---|---|---|-------------------------|
| Arbeit mit russischsprachigen Jugendlichen                                | Jugendeinrichtungen, BSD, Migrationsdienste, Schulen, Polizei u.a.  | Fachkräfte verschiedener Träger   | seit Januar fortlaufend |
| Interkulturelle Öffnung von Altentagesstätten und Altenhilfeeinrichtungen | Projektauftrag der städtischen APH Teilprojekte <ul style="list-style-type: none"> <li>Altentagesstätte Schusterstraße und Schwelmerstraße</li> </ul> | Senioren, Fachkräfte, Mitglieder von Migrantenselbstorganisationen        | Start Beginn des Jahres |
| Migration und Gesundheit  | Klinikum Barmen   | Ärzte/-innen im Praktikum   | 20.01.2005              |
| Praxisgruppe: Sprachförderung auf dem Prüfstand                           | Kindertagesstätten  | Fachkräfte freier Träger aus den Sprachfördermaßnahmen                    | 10.02.2005              |
| Die Sprachentwicklung genau wahrnehmen                                    | Kindertagesstätten  | Erzieher/innen, Fachkräfte freier Träger aus den Sprachfördermaßnahmen    | 15.02.2005              |
| Sprachliche Bildung und Literacy im Elementarbereich I                    | Kindertagesstätten  | Fachkräfte aus der vorschulischen Sprachförderung, Multiplikatoren/-innen | 03.03.2005              |
| Elternarbeit  | Hauptschulen  | Lehrer/innen Hauptschulen   | 09.03.2005              |
| Ausbildung zum Anti-Gewalt-Trainer BLOCK I                                | SB 208, R 201   | Mitarbeiter/innen des SB 208 und R 201                                    | 16.-18.03.05            |
| Norus, eine Veranstaltung über das Iranische Frühlingsfest                | Iranischer Kunst- und Kulturverein, Nachbarschaftsheim  | Interessierte   | 26.03.2005              |
| Einfluss von doppelter Halbsprachigkeit auf Sprachentwicklungsstörungen   | Gegenseitiger Hilfeverein   | Lehrkräfte im Primarbereich, Erzieher/innen, Eltern                       | 12.04.2005              |

|   |                    |  |            |
|---|--------------------|--|------------|
| Schülerpartizipation                            | Hauptschulen       | Lehrer/innen<br>Hauptschulen                           | 28.04.2005 |
| Sprachförderung mit allen Sinnen                | Kindertagesstätten | Fachkräfte aus der vorschulischen Sprachförderung      | 28.04.2005 |
| Praxisgruppe: Sprachförderung auf dem Prüfstand | Kindertagesstätten | Fachkräfte freier Träger aus den Sprachfördermaßnahmen | 04.05.2005 |
| Literacy II                                     | Kindertagesstätten | Sprachförderkräfte freier Träger                       | 30.05.2005 |

Im Rahmen der Antirassismus- und Gewaltpräventionsarbeit an Schulen und in der Jugendarbeit spielt die Frage der interkulturellen Kommunikation und die dafür erforderlichen Kompetenzen eine wesentliche Rolle. Die Lehr- und Fachkräfte werden in die mit den Schüler/innen und Jugendlichen von hier aus direkt durchgeführten Maßnahmen eingebunden und anschließend reflektiert, damit eine Fortsetzung des Vermittelten im Schul- oder Jugendarbeitsalltag erfolgen kann.

| <b>Thema</b>   | <b>Einrichtungen/Dienststellen</b> | <b>Teilnehmer/innen</b>             | <b>Datum</b>                              |
|--|------------------------------------|-------------------------------------|---|
| Ich-Du-Wir-Ohne Gewalt   | GE Vohwinkel und GS Nathratherstr. | Schüler/innen und ihre Lehrer/innen | 01.-04.02.2005                            |
| Anti-Gewalttraining  | Sonderschule Vohwinkel             | Schüler/innen und ihre Lehrer/innen | 09.-11.02.05                              |
| Jungenarbeit   | HS Carnaperstraße                  | Schüler/innen und ihre Lehrer/innen | fortlaufend seit Februar                  |
| Theater mit Workshop zu Nationalismus, Gewalt, Identität und Schulalltag | Schulen                            | Schüler/innen und ihre Lehrer/innen | 03 / 04 . März 2005<br>12 / 13 . Mai 2005 |
| Mobbing und Gewalt   | HS Carnaperstraße                  | Schüler/innen und ihre Lehrer/innen | 15.04.05                                  |
| Fortbildung Paten  | div. Schulen / Arbeiten und Leben  | Schüler/innen und Auszubildende     | 27.04.-02.05.05                           |
| Jungenarbeit   | Gesamtschule Vohwinkel             | Schüler/innen und ihre Lehrer/innen | 17.-20.05.05                              |

Folgende Maßnahmen sind in Planung

| <b>Thema</b>   | <b>Einrichtungen/ Dienststellen</b> | <b>Teilnehmer/innen</b>                                | <b>Datum</b> |
|--|-------------------------------------|--|--------------|
| Fortbildung Arbeit mit russischsprachigen Jugendlichen | SB 208, freie Träger                | Sozialpädagogen/-innen aller Jugendeinrichtungen       | 01.06.05     |
| Fortbildung interkulturelle Kommunikation              | HS Matthäusstraße                   | Gesamtkollegium  | 7.- 8.06.05  |
| Fortbildung Anti-Gewalt-Trainer Block II               | SB 208, R 201                       | Sozialpädagogen/-innen von Jugendeinrichtungen und BSD | 6.- 8.06.05  |
| Fortbildung Mobbing und Gewalt                         | Gesamtschule Vohwinkel              | Gesamtkollegium  | 15.06.05     |
| Fortbildung  | Wuppertaler                         | Lehrer/innen   | 23.-24.6.05  |

|   |   |  |                    |
|---|---|--|--------------------|
| „Klassenbildung“  | Hauptschulen  |  |                    |
| Einführung Landes-<br>Programm Vorschulische<br>Sprachförderung   | Kindertagesstätten  | Erzieher/innen<br>Sprachförderkräfte<br>freier Träger  | 31.08.2005         |
| Umgang mit Kunden/-<br>innen aus muslimischen<br>Herkunftsländern | Dienststellen des R 201,<br>SB 202 und GB 3                   | Verwaltungsmitar-<br>beiter/innen  | 15.09.05           |
| Einführung und<br>Anwendung von<br>SISMIK-Verfahren               | Kindertagesstätten  | Sprachförderkräfte<br>freier Träger  | 21.09.2005         |
| Einblicke in die<br>Religion des Islams                           | Nachbarschaftsheim  | Interessierte  | 28.09.2005         |
| Stimme für die<br>Toleranz  | Nachbarschaftsheim,<br>Schulen                                | Schüler/innen<br>Lehrer/innen  | 29.09.2005         |
| Grundlagenseminar<br>zum Zweitsprachenerwerb                      | Kindertagesstätten  | Sprachförderkräfte<br>freier Träger  | September<br>2005  |
| Sprachförderung auf<br>dem Prüfstand                              | Kindertagesstätten  | Sprachförderkräfte<br>freier Träger  | 10.11.2005         |
| Stones<br>Theater + Workshops                                     | Schulen   | Schüler/innen<br>Lehrer/innen  | 01.+<br>02.12.2005 |
| Literacy I  | Kindertagesstätten<br>Schulen                                 | Sprachförderkräfte<br>freier Träger<br>Multiplikatoren   | 13.12.2005         |
| Interkulturelle<br>Sensibilisierung                               | Verwaltung  | Verwaltungsmitar-<br>beiter/innen  | 2. Halbjahr 05     |
| Information über<br>ausgewählte Bereiche der<br>Verwaltung        | Konkrete Bereiche der<br>Verwaltung stehen noch<br>nicht fest | Multiplikatoren/-<br>innen, Honorarkräfte,<br>Berufsrückkehrer/<br>innen, Mitglieder von<br>Migrantenselbst-<br>organisationen | 2. Halbjahr 05     |
| Fortbildung Anti-Gewalt-<br>Trainer Block III                     | SB 208, R 201   | Sozialpädagogen/-<br>innen von Jugend-<br>einrichtungen und<br>BSD   |                    |

### Stattgefundene und geplante überregionale Maßnahmen

|   |  |  |                                |
|---|--|--|--------------------------------|
| EU-Equal Projekt - Entwicklungspartnerschaft Transspuk - Teilprojekt InterkKom<br>In Kooperation mit RAA Remscheid und Solingen |  |  |                                |
| <b>Thema</b>  | <b>Einrichtungen/<br/>Dienststellen</b>  | <b>Teilnehmer/innen</b>                                | <b>Datum</b>                   |
| Berufsbegleitende<br>Qualifizierung im Bereich<br>Interkultureller<br>Kommunikation   | Gesundheitsämter,<br>Sozial- und Migrations-<br>dienste, Krankenhäuser,<br>Altenheime aus<br>verschiedenen Städten | Fachkräfte der<br>Gesundheits- und<br>Sozialversorgung | September 2002<br>bis Mai 2005 |
| Qualifizierungsmodul<br>Neues Recht – alte<br>Probleme?<br>Das Zuwanderungsgesetz   |  |  | 21.+ 22.04.2005                |

|  |  |   |                                  |
|--|--|---|----------------------------------|
| im Spiegel der praktischen Umsetzung   |  |   |                                  |
| <b>Arbeitskreis</b><br>zur Weiterentwicklung der Zusammenarbeit und der Angebotsstruktur in der Arbeit für ältere Migranten/-innen im bergischen Städtedreieck<br>(In Kooperation mit Migrantenselbstorganisationen, Migrationsdiensten und den Kommunen Remscheid und Solingen)   |  |   |                                  |
| Workshop   | Migrantenselbstorganisationen, Migrationsdienste, Pflege- und Beratungseinrichtungen | Mitglieder von Migrantenselbstorganisationen, Fachkräfte                                  | 14.9.05                          |
| <b>EU-Equal II Projekt</b><br>Auf Kurs in die Zukunft – Kooperation Schule und Wirtschaft gestalten<br>(Entwicklungspartnerschaft: Wuppertal Institut, UNS/Institut Unternehmen und Schule, UNI Düsseldorf, Trifolium Beratungsgesellschaft, Landesinstitut für Schule, DGB Bildungswerk, RAA Hauptstelle, RAA Wuppertal u. im Ruhrgebiet) |  |   |                                  |
| Teilprojekt<br>Zertifikatskurs<br>Interkulturelle<br>Handlungskompetenz  | Diverse Schulen und Betriebe   | Ausbilder/innen, Personalverantwortliche, Lehrer/innen und arbeitsmarkt-relevante Akteure | September 2005 bis Dezember 2007 |
| <b>P.I.Q.U.E III Interkulturelle Qualifizierung im Elementarbereich</b><br>In Kooperation mit RAA Remscheid und Solingen<br>November 2005 bis Juli 2007  |  |   |                                  |
| P.I.Q.U.E III<br>Auftaktseminar<br>(interkulturelle<br>Sensibilisierung)   | Kindertagesstätten<br>Schulen  | Sprachförderkräfte<br>Freier Träger<br>Multiplikatoren                                    | 23.+ 24.11.2005                  |

**Frage 4:**

- a) Wie viele und welche Ausbildungsplätze wurden in den Jahren 2002 – 2004 bei der Stadt Wuppertal besetzt?
- b) Wie viele und welche Ausbildungsplätze wurden in den Jahren 2002 – 2004 bei der Stadt Wuppertal mit Nichtdeutschen bzw. Jugendlichen mit Migrationshintergrund besetzt?

**Antwort:** (Ressort 404.10 – Ausbildung)

## Anzahl der bei der Stadt Wuppertal eingestellten Auszubildenden

### Verwaltungsdienst

|                                  | 2002      | 2003      | 2004      |
|----------------------------------|-----------|-----------|-----------|
| Inspektoranwärter                | 17        | 14        | 15        |
| Aufstiegsbeamte                  | 1         | 0         | 0         |
| Assistent- bzw. Sekretäranwärter | 2         | 2         | 3         |
| Verwaltungsfachangestellte       | 7         | 8         | 7         |
| Kaufleute für Bürokommunikation  | 2         | 2         | 2         |
| <b>Gesamt:</b>                   | <b>29</b> | <b>26</b> | <b>27</b> |

### Gewerblich-technischer Dienst

|   |           |           |           |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Arzthelferin  | 1         |           | 1         |
| Bauzeichner   |           | 1         |           |
| Chemielaborant  |           | 1         |           |
| Elektroinstallateur (ab 2003 Elektroniker)  | 1         | 2         | 1         |
| Fachangestellte/r für Bäderbetriebe   |           | 2         | 2         |
| Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste   |           | 2         | 1         |
| Fachinformatiker  | 2         |           | 2         |
| Forstwirt   | 2         | 3         | 2         |
| Fotograf  | 1         |           | 1         |
| Hauswirtschafterin  | 1         |           | 1         |
| IT-System-Elektroniker  | 3         |           | 2         |
| Koch  |           | 1         |           |
| Kraftfahrzeugmechaniker (ab 2003 -Kfz.-Mechatroniker)   | 1         | 2         | 1         |
| Kraftfahrzeug-Service-mechaniker  |           |           | 1         |
| Mediengestalter für Digital- und Printmedien  | 1         |           |           |
| Radio- und Fernseh-techniker/Informat.elektroniker  | 1         |           | 1         |
| Straßenwärter   |           | 1         | 2         |
| Tierarzthelfer/in   | 1         |           |           |
| Tierpfleger   | 3         | 3         | 3         |
| Vermessungstechniker  | 2         | 3         | 3         |
| Zentralheizungs- und Lüftungsbauer (ab 2003 Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik) | 1         | 1         | 2         |
| <b>Gesamt:</b>  | <b>21</b> | <b>22</b> | <b>26</b> |

### Beamtenanwärter technischer Dienst

|                              |          |          |          |
|------------------------------|----------|----------|----------|
| Vermessungsinspektoranwärter |          | 2        |          |
| Bauinspektoranwärter         |          |          | 2        |
| <b>Gesamt:</b>               | <b>0</b> | <b>2</b> | <b>2</b> |

|                |           |           |           |
|----------------|-----------|-----------|-----------|
| <b>Gesamt:</b> | <b>50</b> | <b>50</b> | <b>55</b> |
|----------------|-----------|-----------|-----------|

**Einstellung von Auszubildenden bei der Stadt Wuppertal  
- Anteil von Jugendlichen mit Migrationshintergrund -**

| Ausbildungs-jahr | Einstellungszahl<br>gesamt | davon Jugendliche<br>ausländ. Herkunft | Quote  | Ausbildungsberufe   |
|------------------|----------------------------|--|--------|---|
| 2002             | 50                         | 5                                      | 10,0 % | 1 Forstwirt<br>1 Fotografin<br>1 Informationselektroniker<br>1 Kauffrau für Bürokommunikation<br>1 Stadtinspektoranwärter                 |
| 2003             | 50                         | 3                                      | 6,0 %  | 2 Stadtinspektoranwärterinnen<br>1 Verwaltungsfachangestellte   |
| 2004             | 55                         | 6                                      | 10,9 % | 1 Arzthelferin<br>1 Elektronikerin<br>1 Kfz.-Servicemechaniker<br>1 Straßenwärter<br>1 Sekretäranwärterin<br>1 Verwaltungsfachangestellte |